

## Gründung AK Stammtische

### **Konzept**

Nachdem von engagierten Ehrenamtlichen in Berlin und Bonn Stammtische durchgeführt worden sind, wurde bei einem Arbeitstreffen in Berlin am 07.09. gemeinsam beschlossen, einen „AK Stammtische“ zu gründen.

### Was ist ein Stammtisch?

Stammtische sind regionale, regelmäßige, informelle Treffen, zu dem alle Menschen mit ijgd-Bezug (Ehren- und Hauptamtliche, Honorarkräfte, neu Interessierte, Ehemalige ...) eingeladen sind. Die Stammtische werden regional von Ehrenamtlichen organisiert – mit Anbindung an eine hauptamtliche Person, die für die korrekte Abrechnung verantwortlich ist. Angedachte Frequenz: ein Stammtisch pro Quartal. Grundsätzliche Idee ist, im jeweiligen Büro gemeinsam zu kochen und zu Abend zu essen. Durch die Nutzung der Büro-Infrastruktur werden Kosten eingespart und außerdem können auch Hauptamtliche unkompliziert nach Feierabend noch beim Stammtisch vorbeischauchen. Allerdings können die Organisator\*innen vor Ort selbst entscheiden, ob – je nach Budget – auch mal ein Weihnachtsmarktbesuch o.Ä. stattfinden kann.

### Warum Stammtische?

Die Treffen sollen dem Kennenlernen, Austauschen und Vernetzen dienen. Thematisch soll es grundsätzlich keine Vorgaben, sondern vor allen Dingen Raum für alle Fragen und Ideen der Besucher\*innen geben. Die Stammtische bieten Möglichkeiten, Kontakte mit anderen ijgd-Menschen aus der Region zu knüpfen und somit die Bindung an den Verein zu stärken und die Arbeitsatmosphäre zu fördern. Außerdem ist ein Lückenschluss zwischen Vereins-/Büro- und Seminarwelt möglich: Haupt- und Ehrenamtliche können unkompliziert miteinander in Kontakt kommen. Gerade für potenzielle neue Ehrenamtliche ist der Stammtisch eine schöne Möglichkeit, bei ijgd einzusteigen, ohne sich gleich „verpflichten“ zu müssen, ein Workcamp oder Seminar zu teamen.

### Ziele des AK:

Der AK soll die übergeordnete Organisationsstruktur der Stammtische sicherstellen und eine Vernetzung und Erfahrungsaustausch untereinander ermöglichen. Die Stammtische selbst werden jedoch regional organisiert und finanziert. Der AK achtet darauf, dass für jeden regionalen Stammtisch im entsprechenden Büro fristgerecht ein Antrag eingereicht wird, um in der Haushaltsplanung des kommenden Jahres berücksichtigt zu werden.

### Arbeitsweise des AK:

Der AK trifft sich je nach Bedarf ein bis zwei Mal pro Jahr, um sich untereinander auszutauschen und die übergeordnete Organisationsstruktur und den Informationsfluss sicherzustellen. Der AK bestimmt eine\*n Sprecher\*in, die\*der als Ansprechpartner\*in dient und für die Beantwortung und Weiterleitung der Mails an die AK-Mailadresse verantwortlich ist. Aber auch jeder regionale Stammtisch hat eine eigene Mailadresse, sodass konstant ein Informationsfluss und eine Vernetzung gewährleistet ist. Auch wenn weitere Büros Stammtische etablieren möchten, ist der AK zwecks Unterstützung und Koordination kontaktierbar.

Berlin, 12.09.2019

aktuell in der Organisation tätige Ehrenamtliche

Berlin: Egor Savin, Ewa Strankowska (stammtisch.berlin@ijgd.de)

Bonn: Jasmin Dierkes, Theresa Müller, Silvia Kube, Janina Erdmann, Lilja Franzki (stammtisch.bonn@ijgd.de)

AK Stammtische: ak.stammtische@ijgd.de